

Spittler in Basel.		Villaret in Erfurt.	
Ausreißer, die kleinen u. Andrer Leute Kinder. 16.	* —. 25	Weisenborn, J. C. S., Amplonius Ratingk de Verfa u. seine Stiftung.	* —. 80
Blumenlese. 25 feine Karten m. Bibelsprüchen. 32.	* 4. —	8. In Comm.	
Edlin, W., der Gottesdienst nach dem Wort nicht nach eigener Einbildg.	* —. 8	Weile in Berlin.	
16.	* —. 8	† Schillmann, R., Geschichte der Stadt Brandenburg a. d. H. u. Um-	* —. 50
Haus, ein seliges! Joh. 2, 1—11. 16.	* —. 8	gend. 13. Pfg. 8.	
Nachmittagstunden am Sonntag. 16.	* —. 20	Weinreich in München.	
Sonnenstrahlen aus Gottes Wort f. dunkle Stunden. 16.	* —. 10	Werner, S., üb. den Werth der Impfung. 8.	* 1. —
Zeller, R., Anleitung u. Aufmunterung zum Bibellesen. 16.	* —. 8		

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vorseitens werden die dreizehnbaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[36771.] Gardelegen, im September 1878.
Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die er-
gebenste Mittheilung zu machen, daß ich am
hiesigen Platze zum 1. October 1878 eine

Buch-, Musikalien- und Schreib- materialien-Handlung

eröffnen werde.

A cond. Sendungen für Theologie, Pädag-
ogik und Landwirthschaft sind mir erwünscht,
meinen sonstigen Bedarf wähle ich selber, bitte
jedoch um gefällige Uebersendung von Verlags-
katalogen und Prospecten.

Meine Commissionen war Herr E. Heit-
mann in Leipzig so freundlich zu übernehmen,
und wird derselbe stets mit Cassa versehen
sein, um baar Besteltes einlösen zu können.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem Wohl-
wollen bestens empfehle, zeichne
Hochachtungsvoll

J. Manger.

[36772.] Zürich, den 1. September 1878.
P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen ergebenst
mitzutheilen, dass ich am 1. April dieses
Jahres am hiesigen Platze unter der Firma

A. Trüb

eine Buchhandlung (Sortiment, Colportage
und Antiquariat) gegründet habe.

Die guten Erfolge, die ich bisher erzielte,
und die Lebensfähigkeit meines jungen Ge-
schäftes ermuthigen mich, dem Unternehmen
eine grössere Ausdehnung zu geben. Seit
1863 im Buchhandel thätig (in den geacht-
eten Firmen Franz Hanke in Zürich,
Schabelitz'sche Buchhandlung (C. Schmidt)
in Zürich, J. J. Christen in Thun, Ad.
Neubert in Ludwigsburg) und mit genügen-
den Geldmitteln versehen, glaube ich im Be-
sitze der Grundbedingungen zu einem ge-
dehlichen Geschäftsbetriebe zu sein.

Meinen Bedarf werde ich vorzugsweise
gegen baar beziehen, dagegen ersuche ich
um Zusendung Ihrer Circulare betr. neu
erscheinender Werke (insbesondere von Lie-
ferungswerken), Probehefte, Placate und
Antiquar-Kataloge, ebenso bitte um Zu-
sendung Ihres Verlagskataloges.

Siegismund & Volkering in Leipzig
und F. Neugebauer in Stuttgart haben
meine Commissionen übernommen, und sind
dieselben in den Stand gesetzt, Baarpakete
sofort einzulösen.

Indem ich mich Ihrem geschätzten Wohl-
wollen bestens empfehle, zeichne
Hochachtungsvoll

Aug. Trüb.

[36773.] Der stets wachsende Bedarf meiner
Firma, den ich bisher durch indirecten Bezug
deckte, und die günstigen, höherer Ausbeute
fähigen Verhältnisse meines Wirkungskreises ver-
anlassen mich, in directe Verbindung mit dem
löbl. Verlagsbuchhandel zu treten. Herr
R. Streller hatte die Güte, meine Commission
zu übernehmen. Ich erbitte vorerst rechtzeitige
Uebermittlung Ihrer Anzeigen und Offerten
und empfehle mich Ihnen

Hochachtungsvoll
Frankenthal, 9. September 1878.
Gg. Christmann.

Verkaufsanträge.

[36774.] Ein kleineres Sortimentgeschäft
mit Nebenbranchen in einer Stadt von 20,000
Einwohnern, mit bedeutender Industrie und sehr
bevölkerter Umgebung soll unter günstigen Be-
dingungen verkauft werden. Gef. Anträge be-
liebe man unter L. D. 718. an die Exped. d. Bl.
zu senden.

[36775.] Die von Herrn Hermann Bredt in
Greiz hinterlassene Buchhandlung soll baldmög-
lichst an einen zahlungsfähigen Käufer verkauft
werden.

Kaufliebhaber wollen sich wegen näherer
Mittheilung an Herrn Obergerichts-Anwalt
Feistel in Greiz wenden.

[36776.] Wegen Krankheit des Besitzers soll
ein kleines Sort.-Geschäft a. Rhein um einen
sehr mäßigen Preis abgegeben werden. Es
eignet sich dasselbe besonders für junge Leute,
denen keine größeren Mittel zu Gebote stehen.
Näheres auf Anfragen sub A. B. 7604. durch
Rudolf Wosse in Leipzig erbeten.

[36777.] Meine vor 25 Jahren hier gegrün-
dete Buchdruckerei mit Kreisblatts- und Kreis-
gerichts-Arbeiten incl. 8 Gerichts-Commissionen,
einer Zeitschrift, einem Localblatt, Formularen und
Accidenzarbeiten, mit einer neuen Maschine;
ferner die hier alleinige Buch- und Musi-
kalienhandlung, vor 6 Jahren gegründet,
mit Leihbibliothek von 4800 Bänden, einzigem
Papiergeschäft und Journal-Versatz, bin ich
Willens zu verkaufen. Es können auch beide
Geschäfte getrennt verkauft werden. Ferner
ein vor 2 Jahren neu gebautes Gebäude mit
Schaufenster und Ladeneinrichtung. Die Stadt
liegt an der Ostpr. Südbahn, hat 1 Kreis-
gericht mit Schwurgericht, vom 1. October 1879
ab wird es Landgericht mit 17 Amtsgerichten,
1 Gymnasium, 1 höhere Töchterschule, 1 Bürger-
schule, 1 Elementarschule, 1 Linienbataillon,
1 Bezirks-Commando, 4 Rechtsanwalte.
Bartenstein.

J. Eichling.

Kaufgesuche.

[36778.] Ein solides kleineres Sortiment-
geschäft, womöglich verbunden mit Schreib-

materialien und Leihbibliothek, wird auf Neu-
jahr zu erwerben gesucht. Suchender macht zur
Bedingung, bis dahin als Gehilfe in dem Ge-
schäft arbeiten zu können.

Offerten sub A. W. # 6. befördert die
Exped. d. Bl.

[36779.] Ein jüngerer Mann mit guten Refe-
renzen, der im Musik-, Buchhandel, Leihbibliothek
erfahren ist, seitdem in bedeutenden Handlungen
thätig war, sucht ein kleineres gutes Geschäft
zu kaufen mit obigen Zweigen oder auch ein
solches mit einem derselben.

Offerten mit R. F. # 6. durch die Exped.
d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

Nur auf Verlangen.

[36780.]

Soeben erschien in unserem Verlage und
steht auf Verlangen à cond. zu Diensten:

Die Tosifta des Tractats Sabbath

in ihrem

Verhältnisse zur Mischna kritisch
untersucht

von

Dr. Adolf Schwarz.

5 M. ord., 3 M. 75 & no., 3 M. 50 & baar.

Bibliotheken, Universitätsprofes-
soren und jüdische Theologen sind
Käufer dieser strengwissenschaftlichen Ab-
handlung, die den ersten Theil eines auf
zehn solcher Bände berechneten Werkes bil-
det. Wir bitten daher, Continuationslisten
anzulegen und dieser von Fachleuten als
vorzüglich beurtheilten Arbeit freundliche
Verwendung zuzuwenden.

Von den von demselben Herrn Verfasser
Anfangs dieses Jahres erschienenen

Sabbath-Predigten

zu den

Wochenabschnitten

des ersten Buches Mosis.

2 M. ord., 1 M. 50 & no.

welchen seitens der gesammten Presse ausser-
gewöhnlich günstige Beurtheilungen zutheil
wurden, können wir thätigen Handlungen
noch einige Exemplare à cond. liefern. Da
eine zweite Sammlung Predigten im nächsten
Jahre folgen wird, bitten wir, die Abnehmer
zu notiren.

Carlsruhe, im September 1878.

A. Bielefeld's Hofbuchhdlg.